**Checkliste: Überstunden - Vorgehensweise des Betriebsrats**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgaben** | **Was ist zu tun?** | **Erledigt** |
| **Position des Betriebsrats** | * Besprechung in der Betriebsratssitzung, ob die Überstunden anerkennt werden und ob der Umfang verkleinert werden soll?
* Welche Meinung haben die Beschäftigten und wie ist die aktuelle Situation im Unternehmen?
 | ❏ |
| **Situation im Unternehmen** | * Wer macht wo wie viele Überstunden?
* Notwendige Überstunden? Wo fallen regelmäßige Überstunden an?
* Wie viel neue Arbeitsplätze würde es geben, wenn die Überstunden entfallen würden?
* Personelle Situation im Unternehmen der vorherigen Monate
	+ Entwicklung der Arbeitnehmeranzahl (Leiharbeitnehmer, Auszubildende, befristete Arbeitsverhältnisse, Kündigungen)
	+ Steigerung/Minderung der Arbeitsunfälle, des Krankenstandes?
* Wie steht das Unternehmen wirtschaftlich da?
 | ❏ |
| **Reaktion der Mitarbeiter** | * Lehnen die Mitarbeiter Überstunden ab oder nicht?
* Gründe für die Ablehnung können sein:
	+ Keine Arbeitslosen können eingestellt werden
	+ Befristet Beschäftigte/Azubis können nicht übernommen werden
	+ Gesundheitsgefährdung
	+ Weniger Zeit für die Familie, eigene Freizeit
* Gegenargumente:
	+ Angst vor Beeinträchtigungen bei Ablehnung
	+ Vergütung steigt
 | ❏ |
| **Vorteil für Arbeitgeber** | * Für den Arbeitgeber sind Überstunden ein Vorteil, weil dadurch weniger Personal eingestellt werden muss und der Arbeitgeber flexibler bei Aufträgen ist
 | ❏ |
| **Forderungen setzen** | * Vermeidbare Überstunden müssen durch Übernahme von Azubis oder befristet Beschäftigten, Neueinstellungen oder den Einsatz von Leiharbeitnehmer abgebaut werden
* Die erforderlichen Überstunden sind einzuschränken. Der Betriebsrat kann dem nur zustimmen, wenn er rechtzeitig informiert wird, ein Freizeitausgleich erfolgt, eine neutrale Personalplanung betrieben wird oder eine Betriebsvereinbarung abgeschlossen wird
 | ❏ |
| **Durchsetzung** | * Verhandeln Sie mit Ihrem Arbeitgeber und schalten GGf. einen Rechtsanwalt oder eine Gewerkschaft ein und mobilisieren Sie Ihre Belegschaft in Form einer Betriebsversammlung zum Thema Überstunden
 | ❏ |